

Verbindung von Theorie und Praxis

Es gibt nichts Gutes, außer man tut es: Die Klinische Seelsorgeausbildung (KSA) als kirchliches Ausbildungsmodell verbindet Theorie und Praxis. Seelsorge und „in Beziehung gehen“ bedeuten hier: den seelsorglichen Kontakt mit Kranken, Angehörigen, Pflegepersonal, Menschen aus der Gemeinde und im Kurs ausprobieren.

Mit Hilfe von Selbsterfahrungseinheiten kommen Kursteilnehmende mit sich selbst und anderen in Kontakt und machen dies für ihre Seelsorge und Beziehungsgestaltung nutzbar. Protokolle und Fallbesprechungen aus der eigenen

Praxis ermöglichen konkretes Lernen. Theorieeinheiten vertiefen eigene Erfahrungen und ermöglichen „nebenbei“ neue Impulse für Didaktik und die Beteiligung von Gruppen.

Die Angebote der Klinischen Seelsorgeausbildung richten sich an Pastor*innen, Diakon*innen und kirchliche Mitarbeitende, die neue Impulse für ihre seelsorgliche und pastorale Arbeit bekommen möchten.



Pastor Uwe Keller-Denecke
Klinische Seelsorgeausbildung

Neu im Krankenhaus Eine Orientierung im Arbeitsfeld

Dieser Kurs richtet sich an Seelsorger:innen, die neu im Krankenhaus arbeiten oder arbeiten werden: ein neues Umfeld mit unbekanntem Strukturen und Arbeitsbedingungen. In diesem Kurs entwickeln sie ihr eigenes, individuell stimmiges Seelsorgekonzept für die Arbeit vor Ort. Neben Fallbesprechungen ist auch das System Krankenhaus mit seinen Rahmenbedingungen und Strukturen Teil des Kurses. Er zählt zu den Anforderungen der Landeskirche Hannovers für die Arbeit in der Krankenhauseelsorge.

Zielgruppe	Pastor:innen, Diakon:innen
Termin/e	16. – 20.01.2023, Beginn 11.00 Uhr, Ende 12.30 Uhr
Ort	Stephansstift Zentrum für Erwachsenenbildung, Hannover
Leitung	Barbara Denkers, Uwe Keller-Denecke
Referent:in	Ärztin/Arzt, Pflegekraft, Vertreter:in einer Einrichtung
Kostenbeitrag	300,00 € (auf Anfrage) inkl. Verpflegung und Übernachtung
Anmeldeschluss	28.11.2022 Kurs Nr. 9523 071
Infos	Uwe.Keller-Denecke@evlka.de, 0511 790031-14

Grundlagen der Ethik

Fortbildung für Krankenhaus- und Altenseelsorge

Seelsorger:innen sind in Altenheim oder Krankenhaus oft mit ethischen Fragen in Krisen oder am Lebensanfang/-ende konfrontiert. Wann sind sie Seelsorger:in und wann Ethiker:in? Welche ethischen Haltungen begegnen ihnen im Alltag? Das Seminar vermittelt Grundlagen der Ethik; anhand von Fallbeispielen werden die eigene Haltung reflektiert und der Handlungsspielraum erweitert. Der Kurs zählt zu den Anforderungen der Landeskirche Hannovers für die Arbeit in der Krankenhaus- und Altenseelsorge.

Zielgruppe	Pastor:innen, Diakon:innen
Termin/e	20. – 24.03.2023, Beginn 11.00 Uhr, Ende 12.30 Uhr
Ort	Hanns-Lilje-Haus, Hannover
Leitung	Uwe Keller-Denecke
Referent:in	Dr. Dorothee Arnold-Krüger
Kostenbeitrag	300,00 € (auf Anfrage) inkl. Verpflegung und Übernachtung
Anmeldeschluss	19.12.2022 Kurs Nr. 9523 073
Infos	Uwe.Keller-Denecke@evlka.de, 0511 790031-14
Hinweis	Kooperation mit dem Zentrum für Gesundheitsethik

„Kranke habt ihr allezeit bei euch“

Besuche an fremden Orten und in herausfordernder Situation

The logo for FEA (Fellowship of Evangelical Ministers of the Church) is a red rectangle with the white letters 'FEA' inside.

Krankenbesuche finden in Privathäusern statt oder weil ein Krankenhaus zur Gemeinde oder zur Stellenausstattung gehört. Das Krankenhaus folgt eigenen Regeln – wie lerne ich das System kennen und bewege mich im Feld? Krankheit hat zu tun mit Heil und Heilung, Trost und Hoffnung. Das nimmt der Kurs auf. Szenisches Lernen vermittelt Handlungskompetenz, gemachte Erfahrungen werden in Fallbesprechungen reflektiert. Innere Arbeit und kollegialer Austausch lassen die eigene Haltung bewusst werden.

Zielgruppe	Pastor:innen, Diakon:innen
Termin/e	27. – 31.03.2023, Beginn 11.00 Uhr, Ende 13.00 Uhr
Ort	Stephansstift Zentrum für Erwachsenenbildung, Hannover
Leitung	Barbara Denkers, Uwe Keller-Denecke
Kostenbeitrag	380,00 € (auf Anfrage) inkl. Verpflegung und Übernachtung
Anmeldeschluss	01.02.2023 Kurs Nr. 9523 074
Infos	Uwe.Keller-Denecke@evlka.de, 0511 790031-14
Hinweis	Kooperation mit der FEA. FEA-Pflichtige/-Berechtigte melden sich bitte ausschließlich über die FEA an; auch die Abrechnung erfolgt über die FEA.